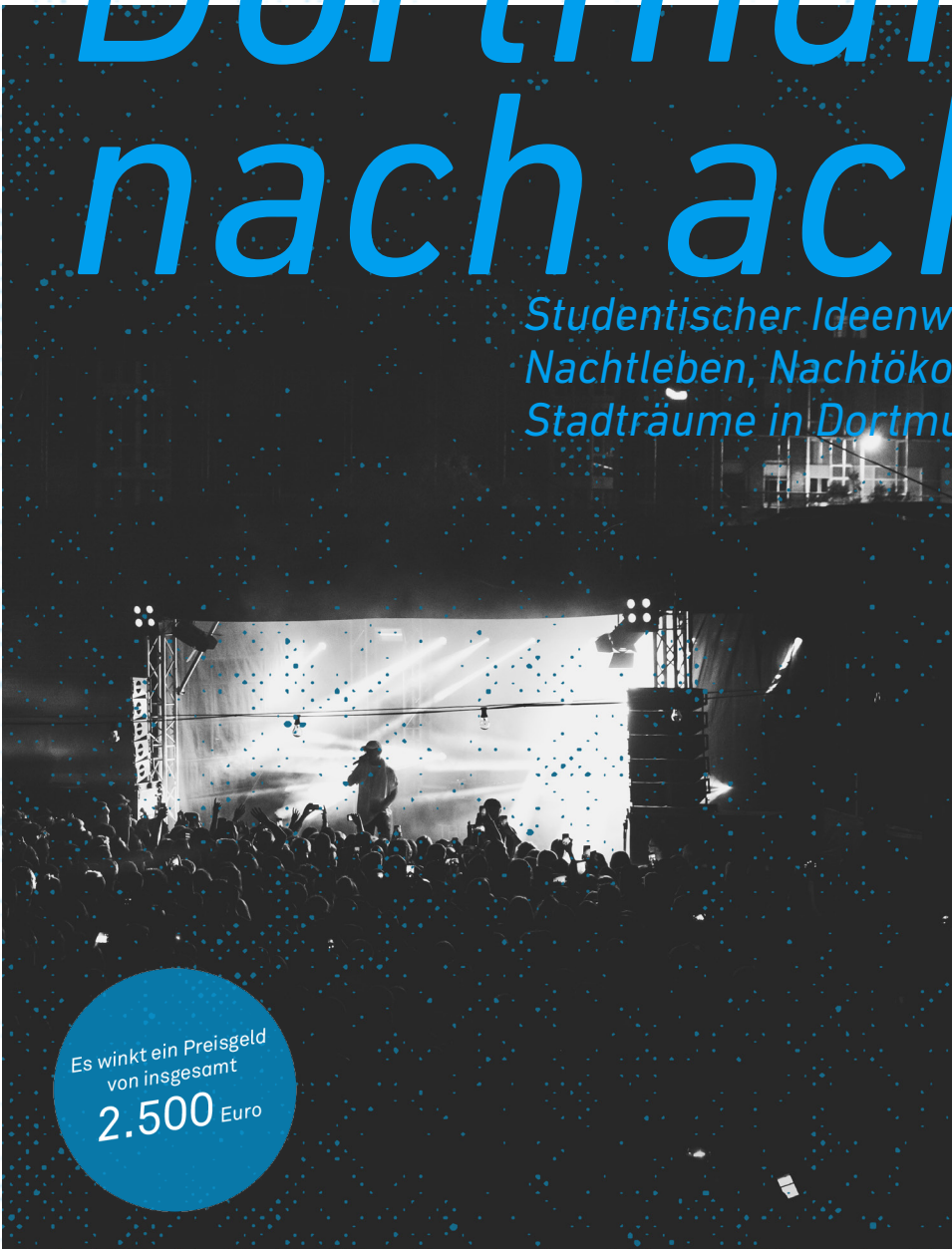


# Dortmund nach acht

Studentischer Ideenwettbewerb zum Thema  
Nachleben, Nachtökonomie und nächtliche  
Stadträume in Dortmund.



Es winkt ein Preisgeld  
von insgesamt  
**2.500 Euro**

Teilnahmeberechtigt sind alle Studierenden der Fakultät Raumplanung und der Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen der TU Dortmund. An der Fakultät Raumplanung besteht zudem das Angebot, die Teilnahme mit einer Abschlussarbeit an den Fachgebieten SBP und SRP zu verknüpfen.

Alle Beiträge werden im Rahmen der Stadt nach acht Konferenz - Dortmund Edition- Anfang September in Dortmund ausgestellt. Die besten Beiträge werden im Rahmen der Konferenz prämiert. Das Preisgeld wird auf drei Ränge verteilt.  
Einsendeschluss für Beiträge (1xDIN A0, 1 Kurzfilm max. 2 Min.) ist der 1. August 2022.

Weitere Informationen und Unterlagen unter: <http://staedtebauleitplanung.hi1xcftaibxXY#%g#XY#YfY#xcftaibxIbUW!UW#jYI\fb>

Weitere Informationen zur Konferenz unter: [www.stadt-nach-acht.de](http://www.stadt-nach-acht.de)

## Wettbewerbsauslobung







## **Dortmund nach acht**

Studentischer Ideenwettbewerb zum Thema Nachtleben,  
Nachtökonomie und nächtliche Stadträume in Dortmund

## **Auslobung**

## **Auslober**

Der Wettbewerb wird gemeinschaftlich ausgelobt von:

TU Dortmund  
FG Städtebau, Bauleitplanung und Stadtgestaltungsprozesse  
und FG Stadt- und Regionalplanung  
August-Schmid-Straße 10  
44227 Dortmund

Wirtschaftsförderung Dortmund  
Grüne Straße 2-8  
44122 Dortmund

stadtnachacht.de  
c/o Jakob Franz Schmid  
Stadtforschung & Entwicklung  
Wullwisch 57b  
22529 Hamburg

## **in Kooperation mit den folgenden Institutionen:**

LiveMusikKommission e.V.  
Kastanienallee 9  
20359 Hamburg

Liveinitiative NRW (LINA) – Verband der Clubs und Veranstalter in NRW e.V.  
Klever Str. 23  
40477 Düsseldorf

## **Der Wettbewerb wird gefördert durch:**

Stadt + Handel Beckmann und Föhler Stadtplaner GmbH  
Hörder Hafenstraße 11  
44263 Dortmund

ILS Dortmund  
Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH  
Brüderweg 22–24  
44135 Dortmund

Baukultur Nordrhein-Westfalen  
Leithestr. 33  
45886 Gelsenkirchen  
baukultur.nrw

## **Wettbewerbsbetreuung und Vorprüfung**

Die Betreuung und Organisation des Wettbewerbs, sowie die Vorprüfung der Wettbewerbsarbeiten erfolgt durch das Fachgebiet Städtebau, Bauleitplanung und Stadtgestaltungsprozesse der TU Dortmund.

## **Inhalt**

Wettbewerbsaufgabe
Art des Wettbewerbs
Teilnahmeberechtigung
Zeitlicher Ablauf
Wettbewerbsunterlagen
Abgabeleistungen
Abgabe
Bewertungskriterien
Preisgericht
Preise
Bekanntgabe, Preisverleihung und Ausstellung
Eigentum und Urheberrecht
Unterlagen
Kontakt und Rückfragen

## Wettbewerbsaufgabe

Der Wettbewerb ist als offener Ideenwettbewerb zum Thema Nachtleben, Nachtökonomie und nächtliche Stadträume in Dortmund für Studierende ausgeschrieben.

Gesucht werden große Visionen oder konkrete praktische Projektansätze auf Gebäude-, Quartiers- und Stadtebene, die Impulse für ein sicheres, kulturell diverses und sozial inklusives – kurzum: attraktives – Post-Covid Nachtleben und eine nachhaltig ausgerichtete Nachtökonomie in Dortmund liefern können. Unter dem Begriff Nachtökonomie werden angelehnt an die angelsächsischen Diskurse über die night-time economy und bezugnehmend auf das Projekt stadtnachacht ([www.stadtnachacht.de](http://www.stadtnachacht.de)) schwerpunktmäßig erwerbswirtschaftliche Gastronomie- und Kulturbetriebe, die einen spezifischen Nutzungsschwerpunkt in den Abend- und Nachtstunden (Bars, Musikclubs, Diskotheken etc.) aufweisen, verstanden. Darüber hinaus dient der Begriff auch als Ansatzpunkt und Themenperspektive einer breiteren sozio-ökonomischen Betrachtung des Phänomens Nachtleben insgesamt. Dies schließt kulturelle Implikationen mit ein, da das Ausgehen als kulturelle Praxis immer auch mit (alltags-)kulturellen Konnotationen verbunden ist.

Beispielhafte Frage- und Themenstellungen ohne abschließenden Charakter sind dem Call for Posters zu entnehmen.

## Art des Wettbewerbs

Bei dem Ideenwettbewerb handelt es sich um einen anonymen, einstufigen Ideenwettbewerb für Studierende der Fachrichtungen Raumplanung und Architektur der TU Dortmund. Die Teilnehmenden erklären sich mit den Wettbewerbsbedingungen und dem Inhalt des Auslobungstextes einverstanden.

Die Wettbewerbssprache ist deutsch. Wettbewerbsbeiträge können auch in englischer Sprache eingereicht werden.



## Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Studierende der Fachrichtungen Raumplanung und Architektur und Stadtplanung der TU Dortmund. Studierend ist, wer zum Zeitpunkt des Abgabetermins am 01.08.2022 an der TU Dortmund eingeschrieben ist. Eine Kopie der Immatrikulationsbescheinigung oder des aktuellen Studierendenausweises ist bei Wettbewerbsabgabe einzureichen.

Für die Teilnahme gelten folgenden Bedingungen, deren Einhaltung mit der Abgabe zu erklären sind:

// Die Teilnehmenden haben durch ihre Unterschrift zu versichern, dass sie geistige Urheber der Arbeit sind. (Vordruck Website)

// Das Projekt kann in Gruppen erarbeitet werden. Die Anzahl der Teammitglieder\*innen ist nicht begrenzt, interdisziplinäre Teams sind möglich. Jedes Team kann nur einen Beitrag einreichen. Teammitglieder können nicht in anderen Teams mitarbeiten.

// Die Teilnahme am Wettbewerb kann im Zu-



sammenhang mit einer Studien-, Bachelor- oder Masterarbeit an den Fachgebieten SBP und SRP stehen. Dieses ist jedoch keine Voraussetzung für die Teilnahme.

## Zeitlicher Ablauf

Die Teilnehmenden melden sich kostenlos unter <https://umfragen.tu-dortmund.de/index.php/129273?lang=de> an. Nur registrierte Teilnehmer\*innen können aktualisierte Hinweise zum Wettbewerb per E-Mail erhalten. Die Registrierung ist bis zum 1.8.2022 möglich.

// ab 02.05.2022

Veröffentlichung der Aufgabenstellung, Registrierung und Download der Wettbewerbsunterlagen (Teilnahmebedingungen, Poster)

// 10.06.2022

Letzter Termin für schriftliche Rückfragen

// KW 25 – Beantwortung der Rückfragen

// 01.08.2022

Abgabe der Wettbewerbsbeiträge

// KW 31-32 – Preisgerichtssitzung

// 01.09.2022 – Preisverleihung im Rahmen der Stadt nach acht Konferenz Dortmund Edition.

## Wettbewerbsunterlagen

Die Wettbewerbsunterlagen bestehen aus der vorliegenden Auslobung und dem Call for Posters/Studienarbeiten. Die Unterlagen sind unter folgendem link abrufbar: <http://staedtebauleitung.tu-dortmund.de/cms/de/lehre/dortmund-nach-acht/index.html>

## Rückfragen

Ein Rückfragen-Kolloquium ist nicht geplant.

Rückfragen zur Auslobung können an die Auslober\*innen schriftlich per mail an [susanne.priebs@tu-dortmund.de](mailto:susanne.priebs@tu-dortmund.de) gestellt werden. Die Antworten werden allen registrierten Teilnehmer\*innen nach Ende der Rückfragenfrist per E-mail zugesendet.

## Abgabeleistungen

Alle Wettbewerbsleistungen sind postalisch (es zählt das Datum des Poststempels) oder persönlich am Fachgebiet SBP abzugeben und sind zusätzlich digital einzureichen:

// 1 x Präsentationsplan DIN A0 Hochformat in Papierform. Es darf max. 1 Präsentationsplan eingereicht werden.

// 1 x Vorprüfplan s/w DIN A0 Hochformat (Identisch zu Präsentationsplan)

// 1 x Film (max. 120 Sekunden, mp4-Format, Bildformat 16:9), auf geeignetem Speichermedium (präferiert werden USB-Sticks, alternativ CD oder DVD).

// 1 x unterschriebene Verfassererklärung (Vordruck) mit Kopie des Studenausweises oder der aktuellen Immatrikulationsbescheinigung

### Zusätzlich sind folgende Leistungen in digitaler Form zu erbringen:

// Der Plan ist als JPG- und PDF-Datei (max. 20 MB, 200 dpi in Originalgröße), der Film im mp4-Format einzureichen.

Für die digitale Abgabe wird ein Upload-Link auf der Wettbewerbsseite zur Verfügung gestellt.

Der Präsentationsplan in DIN A0 kann frei gestaltet werden. Die Auslober\*innen rufen dazu auf, dass die eingereichten Beiträge eine hohen Visualisierungsanteil zur Darstellung der/des eingereichten (Entwurfs-)Idee/Projekts aufweisen.

Textliche Erläuterungen sind ausschließlich auf dem Präsentationsplan unterzubringen. Zusätzliche textliche Erläuterungsberichte finden keine Berücksichtigung. Der Film soll keinen gesonderten Wettbewerbsbeitrag darstellen sondern die auf dem Präsentationsplan dargestellte (Entwurfs-)Idee/Projektansatz mit filmischen Mitteln präsentieren und/oder die Projektidee vertiefend erläuternd. Die Länge ist auf 120 Sekunden beschränkt.

Eventuelle Bildquellen oder sonstige Quellen müssen benannt werden. Urheberrechte Dritter (Bild & Ton) sind zu berücksichtigen.

## Abgabe

Die Abgabe der geforderten Leistungen erfolgt in ausgedruckter und digitaler Form. Die Abgabe erfolgt per Post oder persönlich. Das Poster ist gerollt einzureichen. Das Poster ist mit einer sechsstelligen Kennzahl in der rechten oberen Ecke des Posters zu verstehen (max. 1,2 x 5,5 cm).

Der Wettbewerb ist anonym. Die Poster und Filme dürfen außer der Kennziffer keine weiteren Hinweise auf den / die Verfasser\*in enthalten.

Für die fristgerechte Abgabe ist das Datum des Poststempels (1.08.2022) entscheidend. Die Abgabe erfolgt an:

// TU Dortmund  
Fakultät Raumplanung  
Prof.:in Renée Tribble | StädteBauProzesse  
August-Schmidt-Straße 10  
44227 Dortmund.

Die Beiträge können auch am 01.08.2022 von 10 bis 15 Uhr an folgender Adresse abgegeben werden:

// TU Dortmund  
GB III, Raum 510 (DG)  
44227 Dortmund

## Bewertungskriterien

// Themenbezug zu Nachtleben, Nachtökonomie und nächtliche Stadträume in Dortmund (formal)

// Beitrag für ein sicheres, kulturell diverses und sozial inklusives Post-Covid Nachtleben (inhaltlich)

// Eigenständigkeit und Originalität

// Innovationsgehalt

// Logik und Stringenz des Beitrags

// Qualität der Darstellung und Lesbarkeit

// Einhaltung der formalen Bedingungen

Die Reihenfolge der Bewertungskriterien stellen keine Rangfolge dar und ist nicht abschließend. Die Gewichtung wird mit Blick auf die breite Aufgabenstellung und die unterschiedlichen Beitragsformen in der Gesamtschau der eingereichten Beiträge vom Preisgericht entwickelt.

## Preisgericht

Das Preisgericht setzt sich wie folgt zusammen:

// Chris Brosky, LINA - Liveinitiative NRW e. V.

// Martina Brunner, Organisationsentwicklerin Pilotprojekt Vienna Club Commission/Nachtlebenexpertin, Wien

// Nina Hangebruch, Fachgebiet Stadt- und Regionalplanung - TU Dortmund/ILS - Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung



// Peter Köddermann, Baukultur NRW e. V.,  
Gelsenkirchen

// Stefan Postert, Stadt + Handel, Dortmund/  
Hamburg

// Chris Stemann, Nachtbeauftragter Wirtschaftsförderung Stadt Dortmund

// Prof. Dr. Renée Tribble, Leiterin Fachgebiet  
StädteBauProzesse - TU Dortmund

## Preise

Es steht ein Preisgeld von insgesamt € 2.500 zur Verfügung.

Folgende Aufteilung ist vorgesehen:

// 1. Platz: € 1250

// 2. Platz: € 750

// 3. Platz: € 500

Durch einfachen Mehrheitsbeschluss bleibt dem Preisgericht eine andere Verteilung der Preise vorbehalten. Die Summe der Preise kommt in jedem Fall zur Auszahlung. Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## Bekanntgabe, Preisverleihung und Ausstellung

Das Ergebnis des Studierendenwettbewerbs „Dortmund nach acht“ wird nach Abschluss der Jurysitzung bekanntgegeben und den Wettbewerbsteilnehmer\*innen mitgeteilt. Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden anschließend öffentlich ausgestellt. Die Preisverleihung ist im Rahmen der Stadt nach Acht Konferenz – Dortmund Edition, am 01.09.2022 vorgesehen. Ort und Ablauf werden noch bekanntgegeben.

## Eigentum und Urheberrecht

Das Urheberrecht und das Recht der Veröffentlichung der Entwürfe bleiben den Verfasser\*innen erhalten. Die Auslober\*innen erhalten grundsätzlich und uneingeschränkt die Rechte, die zur Beurteilung zugelassenen Arbeiten nach Abschluss des Wettbewerbs ohne weitere Vergütung zu dokumentieren, auszustellen und (auch über Dritte) zu veröffentlichen. Die Teilnehmenden sichern zu, dass Rechte Dritter dieser Nutzungsrechtseinräumung nicht entgegenstehen.

## Unterlagen

Informationen und Unterlagen unter:  
<http://staedtebauleitplanung.tu-dortmund.de/cms/de/lehre/dortmund-nach-acht/>

## Kontakt und Rückfragen

TU Dortmund  
StädteBauProzesse  
Susanne Priebs  
August-Schmid-Straße 10  
44227 Dortmund  
Tel: 02317554064  
[susanne.priebs@tu-dortmund.de](mailto:susanne.priebs@tu-dortmund.de)

tu technische universität  
dortmund

sbp StädteBauProzesse

srp Stadt- und  
Regionalplanung

Stadt Dortmund  
Wirtschaftsförderung



LINA LiveInitiative  
NRW

STADT+HANDEL

LIVEKOMM  
LiveMusikKommission  
Verband der Musikspielstätten  
in Deutschland e.V.

LS - Institut für Landes-  
und Stadtentwicklungsforschung

LS

BAU  
KULT  
UR  
NORDRHEIN  
WESTFALEN

## **Kontakt und Rückfragen**

TU Dortmund  
StädteBauProzesse  
Susanne Priebes  
August-Schmid-Straße 10  
44227 Dortmund  
Tel: 02317554064  
[susanne.priebes@tu-dortmund.de](mailto:susanne.priebes@tu-dortmund.de)



